

WURZELTRAPP

Hallo,

fein, dass du dir die „Naturseite“ der Rappelpost anschaust!
Ich lade dich ein, spielerisch deine Sinne zu üben und in den nächsten Monaten tolle Beobachtungen in der Natur zu machen.

Es ist wärmer geworden da draußen! Also raus, die Welt ertasten und erfühlen – Ausreden zum Stubenhocken gibt es keine mehr!

Wache Sinne und viel wertvolle Zeit in der Natur wünsch... der Wurzeltrapp



Ertaste die Welt...

Was ist für dich der Tastsinn? Sind das nur deine Finger? Der Rest deines Körpers kann nichts fühlen!? Klar, die Finger sind wichtig – aber Tasten und Fühlen ist so viel mehr!

Denk nur an den warmen Sand am Strand, der unter deinen Füßen knirscht. Oder der warme Sommerregen auf der Haut, der kalte Wind, der dir am Abend eine Gänsehaut macht, der lästige Mückenstich, die warme Sonne auf deinen Haaren ...

Erforsche, was dein Körper fühlt

Mach jetzt einfach mal deine Augen zu und erforsche verschiedene Körperteile. Was fühlst du jetzt gerade in deinen Füßen, Beinen, Rumpf, Armen und Kopf? Erforsche, wie es sich innen und außen anfühlt!

Wie fühlt sich die Luft auf deiner Haut an? Warm, kalt, feucht, trocken? Spürst du einen Luftzug? Wenn du einatmest, wie fühlt sich die Luft in deiner Nase an? Ist der Platz, an dem du sitzt kalt oder weich? Wie fühlt sich der Boden unter deinen Füßen an? Wie fühlen sich deine Klamotten an deinem Körper an?

Bitte nicht analysieren! Einfach entspannen, erforschen und fühlen!

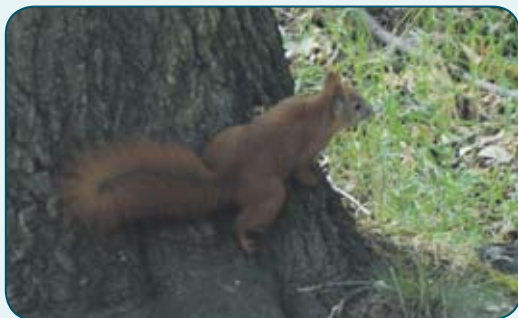
Diese wundervolle Übung kannst du überall und jederzeit machen – also auf geht's, erforsche, was dein Körper fühlt!

Augen an den Füßen...

Geh mit deiner Familie oder deinen Freunden raus in die Natur. Sucht euch eine abwechslungsreiche Strecke mit vielen verschiedenen Böden wie etwa Moos, Wiese, Laub, Sand, Kiesel, Straße, Erde und Pfützen.

Verbindet einem von euch die Augen. Zieht dem „Blinden“ Schuhe und Socken aus und krepelt ihm die Hose hoch. Führt ihn vorsichtig über die verschiedenen Böden und dann zum Ausgangspunkt zurück. Jetzt nimmt ihm die Augenbinde ab und lässt ihn den Weg wieder finden!

Anschließend bekommt der Nächste die Augen verbunden und wird einen etwas anderen Weg über die unterschiedlichen Böden geführt. Auch er muss dann mit offenen Augen seinen gegangenen Weg wieder finden.



Ihr könnt natürlich auch mit Sägespänen, Mulch, Kieseln, gemähtem Gras oder ähnlichem nachhelfen, falls ihr mehr Abwechslung am Boden braucht.

Augen überall...

Hier noch ein Spiel: Verbindet einem von euch die Augen und sucht einen geheimnisvollen Gegenstand. Diesen drückt ihr an die Füße des Blinden, kann er schon erraten, was das für ein Ding ist? Haltet den Gegenstand an die Waden, den Bauch, die Wangen, die Arme und zum Schluss in die Hände - solange bis das Ding erraten wurde. Nun ist der nächste Blinde mit einem anderen Gegenstand dran.

Habt viel Spaß beim Ertasten der Welt.

Beobachtungstipps

Schaut dir mal die Brennnesseln an. Sie sind jetzt voll mit Raupen, die sich von ihr ernähren. Schau doch mal in einem Bestimmungsbuch nach, welche Raupe später zu welchem Schmetterling wird. Buchtipps findest du auf www.erdwissen.de.



Hast du schon den Kuckucksspeichel in den Gräsern gefunden? Was meinst du, ist der wirklich vom Kuckuck oder von der Wiesenschaumzikade, deren Larven in dem Schaum leben?

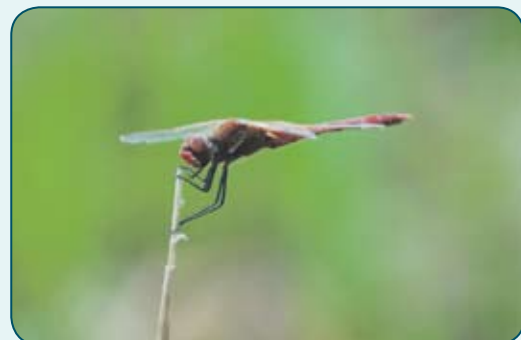
Geh durch einen Wald, in dem alte Eichen stehen. Mit etwas Glück findest du den Hirschkäfer. Das Männchen hat große Greifzangen, die wie ein Hirschgeweih aussehen. Kann der Käfer trotz Geweih und Größe fliegen?

Jetzt kommen die Distelfalter vom Mittelmeer zu uns zurück – wer aus deiner Familie sieht den ersten flattern?

Im Juli kannst du abends in Parks und Wiesen die Glühwürmchen sehen. Sind das wirklich Würmer? Warum leuchten die Männchen und was machen die Weibchen bei all dem Licht?

Huch, ist das ein Kolibri, was da auf dem Balkon flattert? Nein, das ist ein Taubenschwänzchen, ein Schmetterling! Er brummt beim Fliegen und

kann sogar in der Luft stehen! Bis zu 100 Blüten besucht es in fünf Minuten! Halt deine Augen und Ohren auf, damit dir das nicht entgeht!



Ende Juli ist die beste Zeit, mal wieder an einem Tümpel zu gehen. Jetzt werden die Kaulquappen zu Fröschen, Kröten oder Unken. Entwickeln sich eigentlich die Vorderbeine zuerst? Schau dir das draußen am See genau an – und werde nicht verrückt bei all dem kleinen Getiers!

Und nun **RAUS IN DIE NATUR ...**

Natur Kurse

Es gibt wieder einige Naturkurse mit dem Wurzeltrapp. Da ist bestimmt auch was für dich dabei! Infos findest du im Blog vom Wurzeltrapp www.erdwissen.de

Klick einfach auf Ankündigungen.

ANZEIGE

rauties-art-kiosk
Comics, Buttons, Poster,
Postkarten, T-Shirts u.v.m.

**WIR MACHEN
DEINE BUTTONS**



z.B. **200 Stück,**
25mm, mit Bogennadel
für 59€ +Mwst.

Infos & weitere Angebote: 06181/ 507353

Bestellwert + 3€ für Porto und Verpackung, ab 50€ portofrei
Bestellungen an "rautie" : rautie@rautie.de
Weitere "rautie"-Artikel: www.rautie.de